

S-Bahn Berlin: Mehr Züge stillgelegt

Berlin. Nachdem am Freitag erneut eine Baureihe der Berliner S-Bahn wegen gravierender Wartungsmängel komplett aus dem Verkehr gezogen werden mußte, forderten die Grünen im Abgeordnetenhaus die Abberufung des für Personenverkehr zuständigen Vorstandsmitglieds der Deutschen Bahn AG, Ulrich Homburg. Dieser sei an den rigiden Sparvorgaben, die zum S-Bahn-Desaster geführt hätten, maßgeblich beteiligt gewesen, hieß es zur Begründung. Die Berliner Morgenpost berichtete am Sonntag unter Berufung auf S-Bahn-Mitarbeiter, die 2002 gegenüber dem Eisenbahnbundesamt abgegebene Verpflichtung, die Räder aller älteren Baureihen alle 80000 Kilometer einer Wirbelstromprüfung zu unterziehen, um Risse frühzeitig zu erkennen, sei ab 2005 nicht mehr eingehalten worden. Für die jetzt stillgelegte Baureihe 485 habe intern gegolten: »Fahren bis zum Verschleiß und dann verschrotten.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/140315.s-bahn-berlin-mehr-zuege-stillgelegt.html>